

Ägypten - Ein Geschenk des Nils

Rundreise mit Kreuzfahrt am Nasser-Stausee

vom 27. November bis 11. Dezember 2015

Freitag, 27.11.2015



Flug nach Kairo. Am Flughafen in Kairo werden Sie je nach Ankunftszeit, von Herrn Dr. Krammer empfangen, der Sie während Ihres Ägypten-Aufenthaltes betreuen und führen wird.

Auf der Fahrt zum kleinen „Boutique-Hotel“ Villa Belle Epoque (www.villabelleepoque.com), in welchem wir für 3 Nächte bleiben, genießen Sie

einen ersten Blick über das mittelalterliche Kairo.

Samstag, 28.11.2015

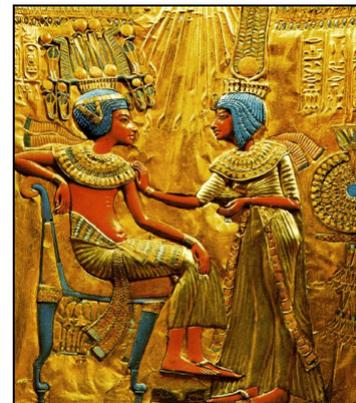
Am Vormittag werden wir uns zum ersten Mal den Schätzen zuwenden, die im Ägyptischen Nationalmuseum geborgen sind. Dieser erste Besuch des Museums soll zu einer Einführung in die Geschichte des alten Ägypten dienen. Im Anschluss



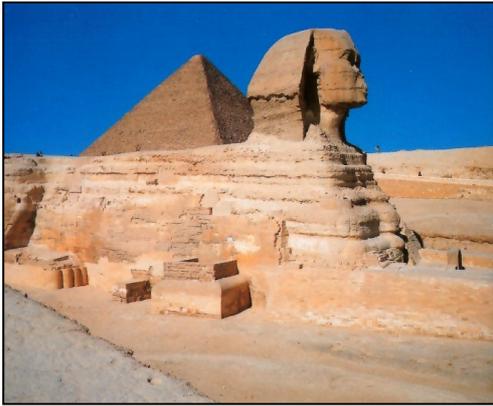
daran werden wir uns vom Flair dieser arabischen Metropole und Landeshauptstadt Ägyptens in den Bann ziehen lassen.

Wir lenken unsere Aufmerksamkeit auf

das mittelalterliche Kairo mit großartigen Moscheen und farbenprächtigen Märkten.



Sonntag, 29.11.2015



Der Vormittag ist dem Besuch des Pyramidenfeldes von Gizeh vorbehalten, welches einen Teil der großen Königsmetropolen von Memphis aus der Zeit des Alten Reiches darstellt und wo wir in der Cheops-Pyramide dem einzigen erhaltenen der sieben Weltwunder der Antike begegnen. Der Besuch der Sphinx, des Taltempels des Chephren, und einiger Mastabas, worunter man die Gräber von Priestern und hohen

Würdenträgern zu verstehen hat, vervollständigen die Besichtigungen von Gizeh. Nach einer Mittagspause besuchen wir Saqqarah, den Friedhof vor den Toren des alten Memphis, der vom Komplex der Stufenpyramide des Djoser, der ältesten monumentalen Steinkonstruktion der Welt, beherrscht wird. Auch hier werden wir uns unter anderem an den lebendigen Darstellungen der Szenen aus dem alltäglichen Leben in den Gräbern der Höflinge erfreuen.



Montag, 30.11.2015

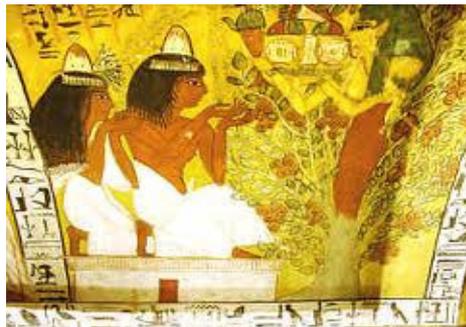
Ein zweiter Besuch des Ägyptischen Nationalmuseums soll dazu dienen, sich in Ruhe ganz besonderen Schätzen zu widmen, zu welchen vor allem die Besichtigung des Grabschatzes von Tutanchamun gehört, die sicher alle in ihren Bann ziehen und somit eventuelle Ermüdungserscheinungen vergessen lassen



wird. Außerdem wollen wir dem neugeordneten Museum Islamischer Kunst einen Besuch abstatten, welches zu den bedeutendsten Sammlungen dieser Art zählt. Am späten Nachmittag Flug nach Luxor und Unterbringung im Hotel Old Winter Palace (www.sofitel.com), in welchem wir für 4 Nächte bleiben.

Dienstag, 01.12.2015

Erste Besichtigungen in West-Theben, wo im Altertum die Totentempel und Gräber von Herrschern, ihren Gemahlinnen und Kindern sowie der Persönlichkeiten des Hofstaates und der Priester angelegt wurden. Wir lernen die Reste der Siedlung von Deir el-Medina kennen, wo die Arbeiter lebten, welche die letzten Ruhestätten der Herrscher vorbereiteten und dekorierten



und besuchen einige ihrer eigenen Gräber, die mit großartigen Malereien geschmückt sind. Einer der Höhepunkte der gesamten Reise ist der Besuch vom Tal der Könige, von wo aus wir nach der Besichtigung einiger Gräber eine leichte Bergwanderung zurück ins kultivierte Land unternehmen, auf jenem Weg, auf welchem die antiken Arbeiter täglich von ihrer Siedlung zur Arbeit in den Königsgräbern aufbrachen.

Mittwoch, 02.12.2015

Besuch von Karnak, der größten Tempelanlage des Altertums, an welcher fast 2000 Jahre lang gebaut wurde, und zwar ab jenem Zeitpunkt des Mittleren Reiches, ab welchem das heutige Luxor zur religiösen und teilweise politischen Hauptstadt Ägypten avancierte. Daraus resultiert auch die Tatsache, dass die Herrscher ab der Zeit des Mittleren Reiches nicht mehr in Memphis, sondern hier bestattet wurden und dass der ursprünglich hier als Lokalgott verehrte Amun als Amun-Ra seinen Siegeszug zum höchsten



Gott des ägyptischen Pantheons antrat.

Der Luxor-Tempel, den wir ebenfalls besuchen, war im Altertum nur ein Teil dieses gewaltigen Heiligtums, in welchem einmal jährlich große Feste stattfanden. Außerdem statten wir dem hochinteressanten Luxor-Museum einen Besuch ab.

Donnerstag, 03.12.2015

Ein zweiter Besuch in Theben-West wird uns mit einigen Gräbern alter Würdenträger bekannt machen, deren Malerei uns in aller Frische Szenen aus dem Leben der alten Ägypter verdeutlichen. Des Weiteren sehen wir das Tal der Königinnen, wo auch unmündige Prinzen beigesetzt wurden sowie die riesige Anlage des Totentempels von Ramses III. in Medinet Habu, mit Resten einer königlichen Palastanlage.



Freitag, 04.12.2015



Auf der Fahrt nach Süden besichtigen wir den großen Horus-Tempel in Edfu, die absolut besterhaltene Tempelanlage des alten Ägypten aus der Spätzeit, an welchem man die beste Möglichkeit hat, die Riten, die sich in diesen Heiligtümern abspielten, zu verstehen.

In Assuan angekommen, erfolgt die Einschiffung auf das Kreuzfahrtschiff MS Eugenie, das für die nächsten 3 Tage unser zu Hause sein wird (www.eugenie.com.eg).

Am späten Nachmittag besuchen wir den zur Zeit des Kaiser Augustus errichteten und von deutschen Technikern versetzten Tempel des Gottes Mandulis von Kalabscha. Unmittelbar daneben befindet sich auch der aus ptolemäischer Zeit stammende Kiosk von Kertassi sowie der aus der Zeit Ramses II stammende Felsentempel von Bet el-Wali. All diese Anlagen wurden ebenfalls im Laufe des Staudammbaus gerettet und auf neue Standplätze versetzt.



Samstag, 05.12.2015



Beginn der Flussfahrt Richtung Süden. Am späten Nachmittag besuchen wir den nach Abu Simbel bedeutendsten der versetzten Sakralbauten, und zwar den unter Ramses II errichteten Tempel von Wadi es-Sebu'a, der den großen Reichsgöttern geweiht war. Hier hat man am Westufer des Stausees die Heiligtümer von Dakka und Maharakka wiedererrichtet.

Sonntag, 06.12.2015

Weiter südlich erreichen wir Neu Amada, wo sich die versetzten Bauten des Tempels von Amada aus der Zeit der 18. Dynastie sowie der kleine Felsentempel von Ed-Derr und das Felsengrab des Pennut befinden.

Die Weiterfahrt bringt uns an der Ausgrabungsstätte von Kasr Ibrim vorbei, dem alten römischen Primis, einer



ehemaligen strategisch wichtigen Festung, die erst 1812 im Mameluken-Krieg zerstört wurde.

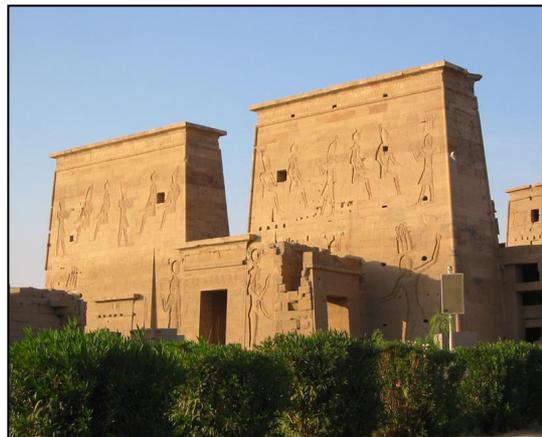
Am Nachmittag erreichen wir Abu Simbel. Die Versetzung der beiden Felsheiligtümer hat während des Baus des Hochstaudammes großes Aufsehen erregt. Abgesehen von den Hauptgöttern des alten Ägypten waren sie dem Kult des Pharaos Ramses II und seiner

Hauptgemahlin Nofretari geweiht, und sind die größten Anlagen, die im ägyptischen Altertum je direkt aus anstehendem Fels ausgeschlagen wurden.



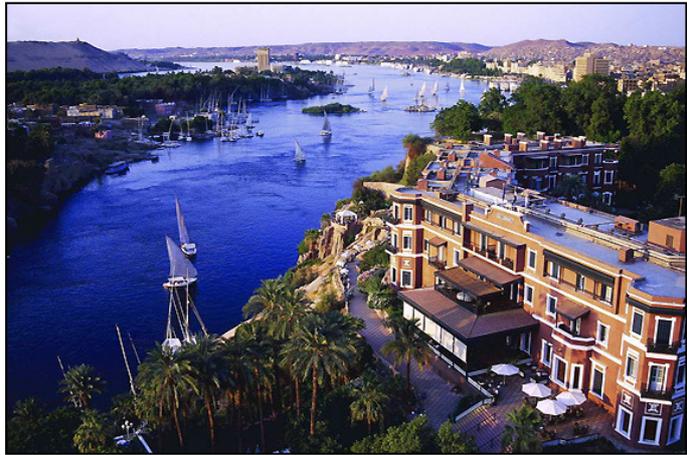
Montag, 07.12.2015

Nach der Besichtigung der beiden Felsentempel von Abu Simbel mit ihren großartigen historischen und religiösen Darstellungen, welche auch farblich sehr gut erhalten sind, fliegen wir um die Mittagszeit nach Assuan, wo wir die nächsten drei Nächte im historischen Hotel Old Cataract (www.sofitel.com) verbringen, das in großartiger Position die Kataraktenlandschaft beherrscht und erst im November 2011 nach langen Restaurierungsarbeiten wieder in Betrieb genommen wurde. Auf der Fahrt zum Hotel statten wir dem großen Heiligtum der Isis von Philae, welches durch seine großartige Lage auf einer Insel im Bereich des alten Stausees besticht, einen Besuch ab. Auch dieser Tempel, der seit dem Bau des 1. Hochstaudamms vor ca. 100 Jahren ständig Überschwemmungen ausgesetzt und dadurch gefährdet war, wurde als letztes Heiligtum vor 15 Jahren auf neuem Standplatz wieder eingeweiht und dem Publikum zugänglich gemacht.



Dienstag, 08.12.2015

Besuch der Felsenkropole aus der Zeit des Alten und Mittleren Reiches, die sich am westlichen Nilufer befindet. In ihr wurden die Gaufürsten Assuans und ihre Familien bestattet. Die Inschriften dieser Gräber sind interessante geschichtliche Zeugnisse aus der Frühzeit des Landes. Von dort aus Kamelritt zum Simeonskloster, einer eindrucksvollen Ruine, deren Ursprung im Hochmittelalter liegt. Am Nachmittag Besuch des großartigen Nubischen Museums, in welchem interessante Exponate aus allen Epochen der altägyptischen Geschichte zu sehen sind.



Mittwoch, 09.12.2015

Heute wollen wir versuchen, mit einer Feluke nordwärts zu fahren. Unser Ziel ist Kom Ombo, ein Tempel aus der Spätzeit in großartiger Position über dem Nil gelegen. Es handelt sich um ein Doppelheiligtum, welches dem krokodilköpfigen Sobek und dem falkenköpfigen Haroeris geweiht war. Die Entfernung von Assuan beträgt 40 km und die Rückfahrt erfolgt mit dem Bus.



Donnerstag, 10.12.2015

Heute unternehmen wir eine Bootsfahrt zur Insel Sehel, auf deren Granitfelsen die Pharaonen Ihre Bitten um die Nilüberschwemmung an die Kataraktengötter einmeißeln ließen. Der Nachmittag bietet Gelegenheit zu einem Bummel durch den Souk von Assuan, aber auch dazu, die großartige Position und die Annehmlichkeiten unserer einzigartigen Hotelanlage zu genießen.



Freitag, 11.12.2015

Am frühen Morgen Transfer zum Flughafen in Assuan zum Flug nach Kairo, von wo aus der Rückflug zu den Zielflughäfen erfolgt.

Programmänderungen bleiben aus organisatorischen Gründen vorbehalten.

Reisetermin:	27.11.-11.12.2015
Mindestteilnehmerzahl:	10 Personen
Reisepreis pro Person:	auf Anfrage
Einzelzimmerzuschlag:	auf Anfrage

Eingeschlossene Leistungen

- Flug Frankfurt-Kairo-Frankfurt (Economy-Klasse) mit einer IATA Fluggesellschaft
- Inlandflug am 30.11. der Egypt-Air von Kairo nach Luxor
- Inlandflug am 07.12. der Egypt-Air von Abu Simbel nach Assuan
- Inlandflug am 11.12. der Egypt-Air von Assuan nach Kairo
- Kreuzfahrt mit der MS Eugenie für 3 Tage
- Alle anfallenden Flughafengebühren
- Die Visumbeantragung für Ägypten (erfolgt bei Einreise) wird von COURTIAL REISEN übernommen
- Sämtliche Transfers, Ausflüge und Rundfahrten in modernen Reisebussen
- Unterbringung in 5-Sterne-Hotels in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC; Einzelzimmer stehen gegen Aufpreis zur Verfügung
- Halbpension während des gesamten Aufenthaltes
- Alle anfallenden Eintrittsgelder
- Wissenschaftliche Führungen und Betreuung während der gesamten Reise durch Herrn Dr. Wilhelm Krammer
- Reiseliteratur
- Reisepreissicherung gemäß § 651 k BGB

Nicht eingeschlossen

- Anreise zum Flughafen in Deutschland und zurück
- Kosten für Getränke und persönliche Ausgaben
- Trink- und Bedienungsgelder

Einreisebestimmungen:

Es ist ein Reisepass erforderlich, der über den Aufenthalt hinaus noch eine Gültigkeit von mindestens 6 Monaten aufweisen muss. Das Visum wird von COURTIAL REISEN für Sie beantragt.

Ihre Ansprechpartnerin

Frau Renate Kunz
 Telefon-Direktwahl: 06431-9561-15
 E-Mail: rkunz@courtial-reisen.de